



1. Tallyhalter (auf der Rückseite, ebenso Batteriefach)
2. Ringbuchmechanik
3. Start/Stopp-Taste
4. LED`s
5. Tragegriff
6. Schalter für Regeleinsatzzeit
7. Stifthalter
8. Display
9. Menü-Taste

Allgemein

Die Atemschutzüberwachungstafel atur-X ist zur Unterstützung der Atemschutzüberwachung für drei Trupps mit drei einstellbaren Regeleinsatzzeiten (Sollzeiten meißt 20, 30 oder 60 Minuten) konzipiert worden.

Das Gerät misst die Einsatzzeit der Atemschutzüberwachung und gibt entsprechende Mitteilungen und Warnmeldungen aus. Die Bedienung setzt das Wissen über die Durchführung der korrekten Atemschutzüberwachung voraus. Auch sind die entsprechenden Dienstvorschriften zu beachten. Der Bediener von atur-X muss vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung komplett gelesen und verstanden haben.

In die Ringbuchmechanik können Blätter zur Dokumentation abgeheftet werden. Oberhalb der Bedieneinheit befinden sich zwei Gummiösen, die zur Stifthalterung vorgesehen sind. An der rechten und unteren Seitenwand sind je neun Lochungen für Namensschilder (Tallys) vorhanden.

Erste Inbetriebnahme / Einstellungen

Auf der Rückseite des Gerätes die zwei Rändelschrauben öffnen und die Batteriefachabdeckung entfernen. In den Batteriehalter drei Alkaline Mignonzellen einsetzen, den Batteriehalter wieder einfügen und die Batteriefachabdeckung fest schrauben. Das Gerät durch Betätigung der roten Start/Stopp-Taste einschalten. Das Menü durch Betätigung der Menü-Taste für ca. drei Sekunden öffnen. Gewünschte Einstellungen vornehmen. Menüstruktur:

Menü	Taste	Beschreibung
Uhr stell.		Die Uhrzeit wird gestellt
	Rot Std:	Stunden werden erhöht
	Blau Min:	Minuten werden erhöht
	Gelb OK:	Uhrzeit wird gespeichert und das Menü beendet
Kontrast stellen		Der Displaykontrast wird gestellt
	Rot	Das Display wird dunkler
	Blau	Das Display wird heller
	Gelb OK:	Der Kontrast wird gespeichert und das Menü beendet
REZ je Trupp		Die Regeleinsatzzeit für alle gleich oder je Trupp einstellbar
	Rot An:	REZ je Trupp einstellbar
	Blau Aus:	Alle Trupps haben die gleiche REZ
	Gelb OK:	Die Einstellung speichern und das Menü beenden
Einsatzzeit		Die Einsatzzeit wird auf- oder abwärts gezählt
	Rot Auf:	Die Einsatzzeit wird von 00 hoch gezählt
	Blau Abw:	Die Einsatzzeit wird von REZ herab gezählt
	Gelb OK:	Die Einstellung speichern und das Menü beenden
Power		Die Spannungsquelle für die Batterieanzeige auswählen
	Rot Bat:	Batterieversorgung über drei Mignonzellen
	Blau Aku:	Li-Ion-Akku mit Ladeelektronik (atur-X-L)
	Gelb OK:	Die Einstellung speichern und das Menü beenden
REZ x in Minuten		Die Regeleinsatzzeit wird eingestellt (Standard: 20, 30, 90 Min.)
	Rot -:	REZ wird niedriger
	Blau +:	REZ wird erhöht
	Gelb OK:	Zur Sicherheitsabfrage „REZ speichern“
REZ speichern		Sicherheitsabfrage zu „REZ x speichern“
	Rot Nein:	REZ nicht speichern
	Blau Ja:	REZ speichern

Ein- / Ausschalten

Das Gerät wird durch Betätigung der roten Start/Stopp-Taste eingeschaltet. Es wird ein Selbsttest durchlaufen, sodass die Lampen der Reihe nach aufleuchten und im Display 16 Rechtecke erscheinen. Ist keine Messung aktiv, und wird für ca. fünf Minuten keine Taste betätigt, schaltet das Gerät automatisch ab.

Funktionsweise

Vor dem Start der ersten Messung die gewünschte Regeleinsatzzeit (20, 30 oder 60 Minuten) mit dem Taster „REZ“ einstellen. Die Regeleinsatzzeit wird in der zweiten Displayzeile (REZ:xx Min“) angezeigt.

Durch Betätigung der entsprechenden (1-rot, 2-blau, 3-gelb) Start/Stopp-Taste wird die Messung gestartet (Taste ca. drei Sekunden drücken).

Der Start wird durch das Leuchten der grünen Lampe (1/3) signalisiert. Ist „REZ je Trupp“ eingeschaltet, kann nun die REZ für den Trupp verändert werden. Die REZ wird mit der entsprechenden Start/Stopp-Taste des Trupps bestätigt. Bis dahin blinkt die grüne LED. Die Einsatzzeit (in Minuten) wird nun im Display unter der entsprechenden Truppennummer fortlaufend angezeigt.

Die Tastenfarben leiten sich von den Übungsfarben für rot-Angriffstrupp, blau-Wassertrupp, gelb-Schlauchtrupp ab.

Beim Erreichen des zweiten Drittels der Regeleinsatzzeit erlischt die grüne LED und die gelbe LED beginnt zu blinken. Ebenso ertönt der Signalgeber.

Durch Quittierung der entsprechenden Start/Stopp-Taste des Trupps wechselt die blinkende gelbe Lampe in ein dauerhaftes Leuchten und der Signalgeber verstummt.

Beim Erreichen des dritten Drittels der Regeleinsatzzeit erlischt die gelbe Lampe und die rote Lampe beginnt zu blinken, ebenso ertönt der Signalgeber. Durch Quittierung der entsprechenden Start/Stopp-Taste geht die rote Lampe in ein dauerhaftes Leuchten über und der Signalton wird beendet.

Beim Erreichen der Hälfte des dritten Drittels der Regeleinsatzzeit beginnt die rote Lampe wieder zu blinken und der Signalgeber ertönt. Durch Quittierung der entsprechenden Start/Stopp-Taste wird der Signalton beendet, die rote Lampe blinkt weiterhin.

Ab dem Erreichen der Regeleinsatzzeit blinkt die rote LED dauerhaft und es ertönt jede volle Minute der Signalgeber, der durch Quittierung der entsprechenden Start/Stopp-Taste beendet wird.

Wird bei einem aktiviertem Trupp die Start/Stopp-Taste für drei Sekunden betätigt, ist die Überwachung des entsprechenden Trupps beendet. Ebenso wird der Trupp nach einer Einsatzzeit von ca. $REZ * 1,6$ abgeschaltet. Die Lampe erlischt sofort, die Einsatzzeitanzeige im Display wird noch für ca. 18 Sekunden angezeigt und erlischt dann automatisch.

Die laufende Einsatzzeit kann durch die Betätigung des REZ-Tasters und gleichzeitiger Betätigung der entsprechenden Start/Stopp-Taste erhöht (REZ+) oder verringert (REZ-) werden. Jede erneute Betätigung der Start/Stopp-Taste verändert die Einsatzzeit um je eine Minute. Wir raten dringend, diese Funktion vor der Anwendung im Einsatzfall zu erlernen und zu vertiefen.

Sicherheitsabschaltung im Betrieb

Der Signalgeber schaltet sich nach einer durchgehenden Signalisierung über fünf Minuten automatisch ab.

Nach der ca. 1,6-fachen Regeleinsatzzeit wird die Zeitmessung für den aktiven

Trupp automatisch beendet.

In beiden Fällen kann von einer unbeabsichtigten Aktivierung der Zeitmessung ausgegangen werden.

Displayanzeige

Im Display wird von links nach rechts angezeigt:

Erste Zeile: Batteriezustand, Einsatzzeitanzeige in Minuten für Trupp1, Trupp2, Trupp3.

Zweite Zeile: Uhrzeit, Regeleinsatzzeit oder Statuszeile.

Batteriezustand

Der Batteriezustand wird im Display mittels eines Batteriesymbols angezeigt.

Wenn die Batterie den vollen Zustand hat, ist das Symbol komplett gefüllt.

Je geringer der Ladezustand der Batterie ist, um so heller wird das Batteriesymbol. Wir empfehlen, den Batteriezustand alle zwei Monate zu überprüfen. Sind nur noch die unteren drei Linien zu erkennen, sollten die Batterien ausgetauscht werden. Wenn die Batterie leer ist, ertönt im Betrieb jede Minute ein kurzer Warnton.

Hinweise

Sollten noch Fragen zur Bedienung vorhanden sein, darf die Benutzung der Atemschutzüberwachungstafel erst erfolgen, wenn diese geklärt sind. Dazu stehen wir Ihnen gerne unter den unten angegebenen Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung. Wir raten, vor der Benutzung des Gerätes im Einsatz, die Atemschutzüberwachung mit atur-X ausgiebig zu üben, um Sicherheit für die Funktionsweise und die Handhabung zu erlangen.

Die Softwareversion des Gerätes, angezeigt beim Einschalten nach dem Systemtest, muss mit der Bedienungsanleitung (Version 2.1x) übereinstimmen.

Technische Daten

Anzahl der Trupps:	Drei
Regeleinsatzzeit:	Umschaltbar zwischen 20, 30 und 60 Minuten
Display:	Zweizeilig, je 16 Zeichen
Displaygröße:	ca. 97 x 22 mm
Displaybeleuchtung:	Ja
Optische Einsatzstatusanzeige:	Ja, grün, gelb, rot (LED)
Echtzeituhr:	Ja
Akustische Warnung:	Ja
Kontrasteinstellung	Ja, Menü
Batterien:	Drei Stück, Mignon, Typ AA
Batteriezustandsanzeige:	Ja, fünf Stufen, Warnsignal bei leerer Batterie
Stifthalter:	Zwei
Abmessungen:	ca. 390 x 345 x 60 mm
Gewicht:	ca. 1,2 kg (inkl. Batterien)



MR Steuertechnik GmbH
Holzhauser Str. 53
86919 Utting am Ammersee
08806-92 30 70
info@atemschutzueberwachung.net
www.atemschutzueberwachung.net